

Bürgerallianz Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e.V.

Wolfgang Kleindienst; stellvertr. Landesvorsitzender; 07381 Pößneck; Hohe Straße 13
Tel. 03647 423223 --- Fax 03647 442046; Funk 0179 4992924; E-Mail: kleindienst@birso.de

Pößneck, den 22. 02. 2004

Pressemitteilung

Die *Bürgerallianz Thüringen* veranstaltet am 01. April 2004 um 17:00 Uhr in Erfurt vor dem Thüringer Landtag eine **Protest-Demo** unter dem Motto

„Für soziale Gerechtigkeit – auch bei Kommunalabgaben“.

Wir sind bemüht, ein breites Bündnis für diese Demo zu schmieden und haben deshalb auch den DGB, die PDS, die SPD, B90/ Die Grünen, das „Bündnis Mehr Demokratie“, Bund der Steuerzahler und viele andere Organisationen aufgerufen, sich anzuschließen.

Die Menschen, besonders in Thüringen und in den neuen Bundesländern, wollen und können sich nicht länger den Sozialabbau und zunehmende Belastungen, wie z.B. Kommunalabgaben, gefallen lassen.

Die Kommunalabgaben für Wasser, Abwasser, Straßenausbau oder Müll bringen immer mehr Bürgerinnen und Bürger, das Handwerk, den Mittelstand, die Industrie und die Kommunen in existentielle Bedrängnis. Die *Bürgerallianz Thüringen* setzt sich gemeinsam mit Vertretern vieler Interessenverbände und Parteien für gerechte und bezahlbare Kommunalabgaben ein.

Eine hohe Arbeitslosigkeit, zunehmende Insolvenzen, Abwanderung der Bevölkerung und sinkende Kaufkraft lassen steigende Abgaben und Steuern nicht mehr zu. Sie sind zugleich ein Merkmal unsozialer Politik von Rot/ Grün in Berlin und der CDU in Thüringen.

Die Schmerzgrenze ist längst erreicht. Damit die demokratische Grundordnung nicht aus den Fugen gerät, werden wir unsere Kräfte bündeln. Aufgerufen werden auch alle Mitstreiter in den neuen Bundesländern. Diese Demonstration soll auch deutlich machen, daß wir nicht mehr bereit sind, an leere Versprechungen, besonders vor Wahlen, zu glauben.

Die *Bürgerallianz Thüringen* wird all ihre Mitglieder und Sympathisanten aufrufen, die CDU zu den Landtagswahlen am 13. Juni 2004 und zu den Kommunalwahlen am 27. Juni 2004 abzuwählen. Grund dafür ist auch die verfehlte Politik bei Wasser und Abwasser seit über 10 Jahren. Die *Bürgerallianz Thüringen* ist enttäuscht, daß Innenminister Trautvetter seit 23. 12. 2003 keine Terminvorschläge für ein Gespräch unterbreitet, obwohl Ministerpräsident Dieter Althaus ihn gebeten hat, einen Gesprächstermin mit der *Bürgerallianz Thüringen* zu ermöglichen. Eine derartige Einstellung bedauern wir und fordern den Ministerpräsidenten auf, seinen Innenminister zur Gesprächsbereitschaft zu „motivieren“.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kleindienst
Stellv. LV *Bürgerallianz Thüringen*